



Solidaritätsbekundung der Frauen Union Halle mit der Jüdischen Gemeinde der Stadt

Wir, als Frauen Union der CDU Halle, wollen unsere tiefe Betroffenheit über den versuchten Terroranschlag auf die jüdische Gemeinde unserer Stadt ausdrücken, und über die Morde an zwei Mitbürgern. Nur durch eine Reihe von Zufällen ist es nicht zu einem Blutbad gekommen. Wir möchten den Mitgliedern der jüdischen Gemeinde unsere Anteilnahme und Solidarität aussprechen. Die Angst, die sie während der diesjährigen Jom Kippur-Feier erfahren mussten, wird sie noch lange begleiten. Den Familien und Freunden der Ermordeten übersenden wir unser aufrichtiges Beileid.

Die Analyse der Tat und ihrer Hintergründe ist noch nicht abgeschlossen. Aber schon zum jetzigen Zeitpunkt ist deutlich, dass der Täter von Hass erfüllt war: auf jüdische Mitbürger, auf Einwanderer, und auch auf „Feminismus“. Weiterhin steht fest, dass dieser Hass durch einschlägige Gruppen und Kanäle der sogenannten sozialen Medien genährt wurde.

Als Frauen Union Halle wollen wir das Unsrige dazu tun, dem Hass, der Hetze und der Verrohung in Taten und Worten entgegenzutreten. Dazu braucht es das mutige und kluge Engagement jedes und jeder Einzelnen von uns.

Halle (Saale), den 11.10.2019